
9764/AB XXIV. GP

Eingelangt am 17.01.2012

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Verkehr, Innovation und Technologie

Anfragebeantwortung

An die
Präsidentin des Nationalrats
Mag.^a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 Wien

GZ. BMVIT-9.000/0042-I/PR3/2011
DVR:0000175

Wien, am . Dezember 2011

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Podgorschek und andere Abgeordnete haben am 17. November 2011 unter der **Nr. 9882/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Verwendung der Jubiläumszuwendung als Golden Handshake gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 sowie 3 und 4:

- *Wie hoch waren jeweils in den letzten 5 Jahren die insgesamt ausgezahlten Jubiläumszuwendungen in Ihrem Ressort?*
- *Wie viele Mitarbeiter Ihres Ressorts haben jeweils in den letzten 5 Jahren Zahlungen in Form von Jubiläumszuwendungen erhalten?*
- *Wie hoch waren die Jubiläumszuwendungen jeweils in den letzten 5 Jahren im Durchschnitt?*

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Ab dem 1. Jänner 2007 bis zum Einlangen der Anfrage erhielt in meinem Ministerium inklusive nachgeordnete Dienststellen die folgende Anzahl an Mitarbeiter/innen eine Jubiläumsszuwendung im Gesamtbetrag von:

Jahr:	MA	Betrag
2007	62	EUR 539.863,48
2008	62	EUR 539.985,34
2009	65	EUR 620.855,36
2010	60	EUR 703.495,91
2011	57	EUR 518.243,10

Zu den Fragen 2 und 5 bis 8:

- *Aus welchen Gründen wurden jeweils in den letzten 5 Jahren Jubiläumsszuwendungen ausbezahlt?*
- *Wie hoch war jeweils in den letzten 5 Jahren die jeweils höchste ausbezahlte Jubiläumsszuwendung?*
- *Wie viele Mitarbeiter Ihres Ressorts, die in den letzten 5 Jahren eine Jubiläumsszuwendung erhalten haben, haben diese im Prinzip als Golden Handshake erhalten, d.h. um entweder frühzeitig in Pension zu gehen bzw. um das Ressort zu verlassen?*
- *Wie viele Mitarbeiter Ihres Ressorts haben jeweils in den letzten 5 Jahren in einem zeitlichen Naheverhältnis zum Erhalt der Jubiläumsszuwendung ihr Dienstverhältnis beendet?*
- *Wie viele Mitarbeiter Ihres Ressorts sind jeweils in den letzten 5 Jahren in einem zeitlichen Naheverhältnis zum Erhalt der Jubiläumsszuwendung in Pension gegangen?*

Die Gründe für die Gewährung einer Jubiläumsszuwendung sind gesetzlich fixiert.

Die maximale Jubiläumsszuwendung gebührt im Ausmaß von vier Monatsbezügen entsprechend der individuellen Einstufung der oder des Bediensteten.